

Eine neue Unterart von *Cethosia tambora* Doherty 1891 von Solor Island / Indonesien (Lepidoptera: Nymphalidae)

JENS JAKUSCH

Mit Abbildungen

Abstract: In this article, I describe and illustrate the new subspecies *Cethosia tambora sabinae* JAKUSCH 2004 *ssp.nov.* from Solor Island / Indonesia. This new subspecies is compared to the other subspecies of *Cethosia tambora* DOHERTY 1891 in detail.

Keywords: Lepidoptera, Nymphalidae, *Cethosia*, *Cethosia tambora sabinae*, Solor Island, Indonesia

Material: Die Arbeit basiert auf direktem Materialvergleich aus folgenden Sammlungen / Institutionen.

JJN private Sammlung Jens Jakusch, Niederkrüchten
MAKB Sammlung Museum Alexander Koenig, Bonn
SZB private Sammlung Sabine Zöller, Brachbach

Taxonomie

Cethosia tambora sabinae JAKUSCH 2005 *ssp.nov.*

Holotypus: Männchen, „Solor Isl. / 11.02.1992“, in Coll. SZB

Paratypen (18 Männchen): 1 Männchen „Solor Isl. / 13.02.1992“, in Coll. JJN; 1 Männchen „Solor Isl. / 20.02.1992“, in Coll. JJN; 1 Männchen „Solor Isl. / 02.04.1993“ in MAKB; 1 Männchen „Solor Isl. / 05.02.1992“, in Coll. SZB; 1 Männchen „Solor Isl. / 08.02.1992“, in Coll. SZB; 3 Männchen „Solor Isl. / 10.02.1992“, in Coll. SZB; 5 Männchen „Solor Isl. /

12.02.1992“, in Coll. SZB; 1 Männchen „Solor Isl. / 14.02.1992“, in Coll. SZB; 1 Männchen „Solor Isl. / 15.02.1992“, in Coll. SZB; 1 Männchen „Solor Isl. / 20.02.1992“, in Coll. SZB; 1 Männchen „Solor Isl. / 21.02.1992“, in Coll. SZB; 1 Männchen „Solor Isl. / 02.03.1992“, in Coll. SZB.

Derivatio nominis: Die neue Unterart ist nach Frau Sabine Zöller, Brachbach, benannt worden.

Beschreibung:

Männchen: Vorderflügellänge 35 mm. Fühlerlänge 18mm.

Die Grundfarbe des Kopfes ist schwarz. Am Kopfansatz leicht hellbraune bis rötlichbraune Behaarung. Am Fühleransatz jeweils ein weißer Punkt. Fühler unterseits am Kopfansatz weiß, oberseits schwarz. Am Fühlerkolben rötlich braun. Grundfarbe des Thorax oberseits dunkelbraun und mit rötlichbraunen Haaren bedeckt. Unterseits abwechselnd schwarz-cremeweiße Zeichnung. Beine rötlichbraun mit leicht cremeweißer Zeichnung, welche an den Tarsen besonders deutlich wird. Abdomen oberseits durchgehend beigebraun. Lediglich das Anfangssegment direkt am Thorax hat einen kleinen schwarz-braunen Fleck. Grundfarbe des Abdomen unterseits cremeweiß. Atemöffnungen beidseitig beigebraun bis dunkelbraun umrandet. Unterseits auf jedem Segment jeweils noch zwei, von einander getrennte, rechteckige, beigebraune bis dunkelbraune Zeichnungselemente. Diese Zeichnungselemente können das gleiche Braun wie auf der Oberseite des Abdomens haben, können jedoch auch deutlich dunkler sein.

Die Vorderflügel oberseits sind im Grundton dunkelbraun. Allerdings lassen sich zwei verschiedene Gundbrauntöne auf den Vorderflügeln feststellen. Im Bereich des Medianfeldes des Vorderflügels wechselt, von der Basis betrachtet, die Braunfärbung von einem cremeblässen braun in ein kräftiges schokoladenbraun. Diese Farbänderung gibt es nur noch bei der Unterart *illlicibilis*. Alle anderen *tambora* - Unterarten haben dies nicht. Im Bereich der Zelle ziehen sich deutlich erkennbare schwarze Streifen von der Costale zur unteren Zellader. Ca. die Hälfte der mir vorliegenden Exemplare der neuen Unterart haben eine undeutliche gelbe Beschuppung längs der schwarzen Streifen. Neben der neuen Unterart besitzt nur noch *ssp. illlicibilis* auch dieses Merkmal. Bei anderen *tambora* - Unterarten fehlt eine solche Beschuppung entweder gänzlich (*ssp. tambora*, *ssp. sumbana*), oder sie ist rot anstatt gelb (*ssp. narmada*, *ssp. floresiana*, *ssp. atia*). Der

gelbliche Vorderflügelfleck im oberen postmedianen und at submarginalen Bereich variiert bei allen Unterarten stark in seiner Ausdehnung, nicht jedoch in der Färbung. Er ist in Struktur und Ausdehnung sehr mit dem vom *ssp. sumbana* vergleichbar, nicht jedoch mit demjenigen von *ssp. illicibilis* und *ssp. adonarensis*. Bei diesen Unterarten ist der Vorderflügelfleck im Durchschnitt wesentlich größer und bei *ssp. illicibilis* zudem auch viel kräftiger gelb. *Ssp. sabinae ssp. nov.* Ist am Dorsum des Vorderflügels gering, aber kräftig rotbraun beschuppt. Die Ausdehnung dieser Beschuppung ist sehr variabel. Sie ist aber insgesamt wesentlich schmäler ausgeprägt als bei *ssp. sumbana* und *ssp. floresiana*. In Gegensatz zur neuen Unterart *ssp. sabinae* erstreckt sich bei *ssp. adonarensis* diese Färbung über ca. 2/3 der submedianen Fläche. Sie ist maximal als ein lang gezogener, kräftig gefärbter Streifen am Dorsum erkennbar, der bei einigen Exemplaren der Typenserie sogar fast vollständig verschwunden ist.

Grundfarbe der Hinterflügel ist schokoladenbraun. Der Dorsal- bzw. Basalbereich ist rötlich braun, jedoch blasser in der Farbintensität als bei *ssp. sumbana*. Diese rötlichbraune Färbung dringt längs der Adern strahlenförmig in die schokoladenbraune Grundfärbung ein. Die rotbraune Färbung ist wesentlich reduzierter als bei *ssp. sumbana*. Sie erstreckt sich bei neuen Unterart maximal über die Hälfte des Hinterflügels, während bei *ssp. sumbana* mindestens immer 2/3 des Flügels rötlichbraun gefärbt ist. Der Farbton ist bei *ssp. sumbana* rötlicher als bei *ssp. sabinae ssp. nov.* In dieser Hinsicht ist *ssp. sabinae ssp. nov.* Vergleichbar mit *ssp. floresiana*. Alle anderen *tambora* – Unterarten haben entweder eine viel kräftigere rötliche Hinterflügelfärbung oder diese fehlt komplett, wie bei *ssp. illicibilis*. Das Fehlen dieser rötlich Färbung des Distal- bis Basalbreiches ist ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal zwischen *ssp. illicibilis* und *ssp. sabinae ssp. nov.*

Sehr auffallend für *Cethosia tambora sabinae* JAKUSCH 2005 *ssp. nov.* ist, dass sich im Dorsalbereich ein gelbes Band erstreckt. Dieses Band verläuft immer innerhalb des rötlichbraunen Bereiches und verblasst zum Analwinkel hin. Es ist nicht kontinuierlich durchgehend, sondern wird von den Adern und der rötlichbraunen Grundfärbung unterbrochen. Es gleicht daher einer Aneinanderreihung gelber Felder. In seiner Ausdehnung und Lage ist es identisch mit dem Hinterflügelband von *ssp. illicibilis*. Allerdings ist das Band bei *ssp. sabinae ssp. nov.* Immer wesentlich blasser und wird von den Adern unterbrochen, was bei *ssp. illicibilis* nicht der Fall ist. Typisch für die neue Unterart ist, dass dieses Band immer von einigen schwarzen Längslinien von der rotbraunen Färbung abgegrenzt wird. Ähnliche Streifen haben nur noch *ssp. narmada*, *ssp. sumbana* (allerdings nur beim Weibchen) und *ssp. illicibilis*. Bei diesen Unterarten sind diese

Streifen jedoch wesentlich reduzierter oder Grenzen keine Färbung von einer andere Färbung ab.

Unterseits ist *ssp. sabinae ssp. nov.* Am ehesten mit *ssp. illicibilis* und mit *ssp. sumbana* vergleichbar, sowohl in der Grundfärbung, als auch in der Zeichnung. Ob auch eine große Ähnlichkeit mit *ssp. adonarensis* besteht, kann nicht beurteilt werden. TALBOT beschrieb die *ssp. adonarensis* 1932 an einem einzigen Exemplar aus der Sammlung DOHERTY. Diese Beschreibung weißt erhebliche Mängel und Ungenauigkeiten, besonders im Bezug auf die Unterseite, auf. Die aufgeführten Unterschiede auf den Flügeln oberseits ermöglichen jedoch eine Unterscheidung zwischen der *ssp. adonarensis* und *ssp. sabinae ssp. nov.*

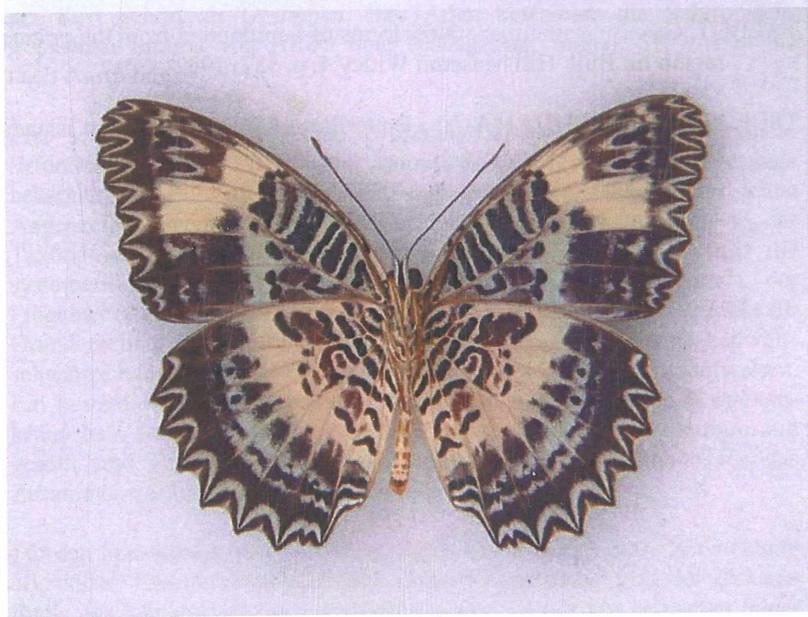
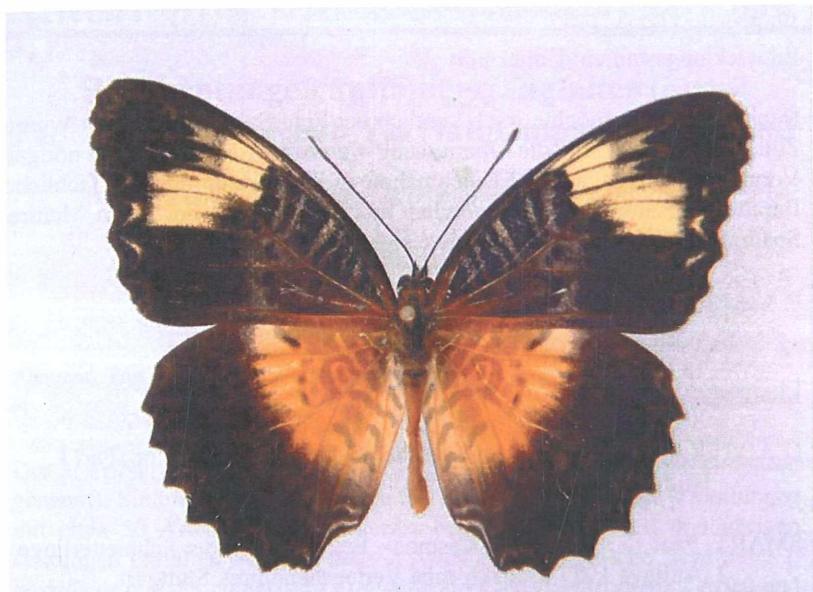
Die Grundfarbe der Unterseite, sowohl der Vorder- als auch der Hinterflügel, ist bei *Cethosia tambora sabinae* JAKUSCH 2005 *ssp. nov.* Ein bräunliches weinrot, welches bei einigen Exemplare auch einen leicht silbrig grünen Oberflächenschimmer haben kann. Die Zeichnungselemente sind sehr variabel und bei einigen Exemplare recht diffus. Sie sind bei *ssp. sabinae ssp. nov.* In der Grundfarbe gräulich grün bis gelbgrün oder sogar cremegelb.

Der Vorderflügelfleck im oberen postmedian und submarginal Bereich des Unterflügels ist cremegelblich gefärbt. Die Zeichnungselemente sind genau so gefärbt wie bei *ssp. illicibilis*, jedoch ist die Grundfarbe der Flügel ein völlig andere. Das Weinrot bei *ssp. sabinae ssp. nov.* Ist bei *ssp. illicibilis* stärker grünlich. Die Unterart *ssp. sabinae ssp. nov.* Stellt wohlmöglich ihn ihrer Grundfärbung eine „Übergangsentwicklung“ von der Unterart *ssp. sumbana* zu der Unterart *ssp. illicibilis* dar.

Ein weiterer Unterschied der *ssp. sabinae ssp. nov.* Zu *ssp. illicibilis* ist das Distalband unterseits. Während bei *ssp. illicibilis* das Distalband sehr stark reduziert ist und eine grünlich-gelb-graue Beschuppung im Flügelfeld zwischen der 1. Cubitalader und der 3. Medianader sowie der 3. Medianader und der 2. Medianader auftritt, welche sich Punktförmig ausbildet, fehlt eine solche Ausbildung bei der Unterart *ssp. sabinae ssp. nov.* Das Distalband ist bei *ssp. sabinae ssp. nov.* Vollständig durchgefärbt und bildet ein einheitlich grünlich-gelb gefärbtes Band, was bei *ssp. illicibilis* nicht der Fall ist. Eine Konzentration dieser farblichen Beschuppung in diesem Bereich ist auch bei *ssp. sabinae ssp. nov.* erkennbar, jedoch fehlt die Färbung in den restlichen Adernzwischenräumen nicht völlig, wie bei *ssp. illicibilis*. Das Distalband ist immer als ein verbundenes und sichtbares Band vorhanden.

Zzur Farbtafel gegenüber:

Oben: *Cethosia tambora sabinae*, oberseite
Unten: *Cethosia tambora sabinae* Unterseite



Weibchen: Unbekannt
Entwicklungsstadien: Unbekannt

Danksagung: Ich möchte mich herzlich bei Frau Sabine und Herrn Werner Zöller, Brachbach, für die Überlassung wertvollem Materials und nötigem Vergleichmaterials, sowie Einsichtnahme in ihrer Sammlung und fachlicher Beratung bedanken. Ganz besonders möchte ich mich bei Herrn Manfred Späth, Stuttgart, für wichtige Hinweise bedanken.

Literatur:

D'ABRERA, Bernard Butterflies of the Oriental Region, Part I
Hillhouse, First Edition

SMART, Paul Kosmos – Enzyklopädie der Schmetterlinge
2. Auflage 1987 Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart

TALBOT, G. New forms of Lepidoptera from the oriental region In: Bull. Hill Museum Witley 4, p. 157, 1932

TSUKADA, E. / NISHIJAMA, Y. Butterflies of South East Asian Islands,
Band IV
(Nymphalidae 1)
Plapac-Co. Ltd. 1985

Anschrift des Verfassers:

Jens Jakusch
Brüggener Str. 28
41372 Niederkräutchen
Germany
Email: deliascollector@email.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Jakusch Jens

Artikel/Article: [Eine neue Unterart von Cethosia tambora Doherty 1891 von Solor Island/ Indonesien \(Lepidoptera: Nymphalidae\) 11-16](#)